

Ortsbeirat Kleinlinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Braungart
Südanlage 5, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 23.12.2008

Niederschrift

zur 22. Sitzung des Ortsbeirates Kleinlinden
am Mittwoch, dem 17.12.2008,
im Bürgerhaus Kleinlinden, Gruppenraum 2 und 3, Zum Weiher 33,
35398 Gießen-Kleinlinden.
Sitzungsdauer: 20:00 – 20:20 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Herr Norbert Herlein	SPD	Ortsvorsteher
Herrn Helmut Volkmann	SPD	
Frau Ingrid Hubing	CDU	
Herr Winfried Wagenbach	CDU	
Frau Christiane Janetzky-Klein	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Prof. Dr. Frieder Lutz	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Annette Greilich	FDP	

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Sandra Walther	Schriefführerin
---------------------	-----------------

Entschuldigt:

Frau Christel Weigel	CDU	
Frau Dagmar Schmidt	SPD	
Herr Thomas Rausch		Stadtrat
Herr Dr. Klaus Dieter Greilich		Stadtverordneter

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der 21. Sitzung des Ortsbeirates vom 19.11.2008
4. Bürgerfragestunde
5. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
6. Mitteilungen und Anfragen
7. Beratung des Entwurfes zum Haushaltsplan der Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2009
 - 7.1. Haushaltsanträge der Fraktionen
(Anträge sind zu Beginn der Sitzung schriftlich einzureichen)
 - 7.1.1. Kontrolle der Fahrgeschwindigkeiten im Straßenverkehr;
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.08.2008 OBR/1890/2008
 - 7.2. Anhörung gemäß § 81 Abs. 3 HGO
 8. Städtische Vorgaben für den Ausbau des Ganztagesbereichs der Brüder-Grimm-Schule sowie deren Gesamtsanierung;
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.12.2008 OBR/2103/2008
9. Verbindung zwischen Hauffstraße und Brandwegbrücke;
Antrag der CDU-Fraktion vom 06.12.2008 OBR/2104/2008
10. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Herlein eröffnet die 22. Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

2. Beschlussfassung über die Tagesordnung

Es liegen keine Änderungswünsche vor.

3. Genehmigung der Niederschrift der 21. Sitzung des Ortsbeirates vom 19.11.2008

Die Niederschrift der 21. Sitzung des Ortsbeirates vom 19.11.2008 wird einstimmig genehmigt.

4. Bürgerfragestunde

➤ Zusätzliche Zufahrt von der Lützellindener Straße zum Gewerbegebiet

Herr Erhard Straub (Anwohner Niebergallweg) teilt mit, dass seit Baubeginn des Gewerbegebietes täglich verstärkt Lärm durch vermehrten Autoverkehr aufkommt. Das gesamte Wohngebiet sei durch den verursachten Autolärm erheblich beeinträchtigt. Herr Straub vermutet, dass bei weiteren Neubauten im Gewerbegebiet noch mehr Lärm entstehe. Von Kleinlinden aus kommend habe man zudem einen ca. 2 km langen Umweg zum Gewerbegebiet hinzunehmen.

Er fragt abschließend, ob eine zusätzliche Zufahrt zum Gewerbegebiet von der Lützellindener Straße aus gebaut werden könne.

➤ Kreisel am REWE-Markt

Herr Erhard Straub fragt, ob es möglich sei, am REWE-Markt einen Kreisel anzubringen. Seiner Auffassung nach könnte der Durchmesser des Kreisels auch kleiner als 30 Meter sein. Die Kosten würden sich somit auch verringern.

5. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

Überprüfung von möglichen Mängeln am Kanal in der oberen Lützellindener Straße; Antrag der FDP-Fraktion vom 10.09.2008, OBR/1891/2008

6. Mitteilungen und Anfragen

Es liegt nichts vor.

7. Beratung des Entwurfes zum Haushaltsplan der Unviersitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2009

7.1. Haushaltsanträge der Fraktionen *(Anträge wurden zu Beginn der Sitzung schriftlich eingereicht)*

Ortsvorsteher Herlein stellt fest, dass ein Antrag von der Fraktion Bündnis90/Die Grünen eingereicht wurde.

7.1.1. Kontrolle der Fahrgeschwindigkeiten im Straßenverkehr; OBR/1890/2008 Haushaltsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.08.2008

Antrag:

Viele Krafffahrer halten sich an die vorgeschriebene Geschwindigkeit im Ortbereich, viele überschreiten die Begrenzung jedoch erheblich und führen dabei zu großen Gefahren für die Bewohner. Die Erfahrungen zeigen, dass solchen Krafffahrern nur mit Kontrollen begegnet werden kann.

Der Magistrat hat im Schreiben vom 11.01.08 angemerkt, dass die Straßenverkehrsbehörde nur über wenige Kontrollapparate verfügen und mit Datum vom 12.03.08 den Preis für eine mobile Laserpistole etwa

40 000 € beziffert. Die Alternative einer Anzeigetafel erscheint laut Schreiben vom 16.05.08 nicht effektiv genug.

Um dem Kontroll-Mangel abzuhelpen und damit mehr Sicherheit im Verkehr zu schaffen, bitten wir um die Aufnahme von
80 000 € in den städtischen Haushalt für 2009
zweckgebunden für die Beschaffung von 2 mobilen Laserpistolen zur Kontrolle der Geschwindigkeit von Fahrzeugen.

Dazu fügen wir nach Vorlage des Entwurfs des Haushaltsplans der Stadt Gießen für das Jahr 2009 folgende Ergänzung an:

Bei den Aufgaben der Straßenverkehrsbehörde sind im Plan für 2009 Gebühreneinnahmen von 900.000 € eingeplant. Diese bestehen aus Verwarnungen zum ruhenden Verkehr (Anzahl 62.000) und Verwarnungen infolge von Übertretungen bei Geschwindigkeitsmessungen (Anzahl 18.000) (s. S. 102 des Entwurfs).

Die Stadtverwaltung beklagt im Schreiben vom 11. 1. 08 an den OBR Kleinlinden, dass nur wenige Messgeräte für Geschwindigkeitsmessungen vorhanden sind und deswegen Kontrollen nur unzulänglich durchgeführt werden können. Die Stadtverwaltung setzt unter dem Titel *Anschaffungen für Geschwindigkeitsmessgerät Straße* (Nr. 322009002) (S. 4, Investitionsprogramm im Haushaltsplan) über die kommenden Jahre 2009-2012 jedoch keine Mittel ein, noch dazu, obwohl von einem gestohlenen Gerät zur Geschwindigkeitsmessung in diesem Jahr berichtet werden musste.

Wir schlagen deswegen vor, im Haushaltsplan für das Jahr 2009 einen Betrag von 80.000 € aus dem Titel *Allgemeine Investitionspauschale* (Nr. 202009001) zweckgebunden auszuweisen. Davon sind 2 Messgeräte zu erwerben, der erforderliche Betrag von 80.000 € dem Titel 322009002 zuzuweisen.

Diskussion:

Herr Prof. Dr. Lutz trägt seinen Antrag vor und begründet ihn.

Frau Greilich teilt mit, dass die Stadt Gießen bislang Messgeräte nur geleast habe; aufgrund der hohen Anschaffungskosten werde sie daher dem Antrag nicht zustimmen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

(6 Ja: CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; 1 Nein: FDP-Fraktion)

7.2. Anhörung gemäß § 81 Abs. 3 HGO

Ortsvorsteher Herlein stellt fest, dass der Ortsbeirat gemäß § 81 Abs. 3 HGO gehört wurde.

8. **Städtische Vorgaben für den Ausbau des Ganztagesbereichs der Brüder-Grimm-Schule sowie deren Gesamtsanierung;** **OBR/2103/2008**
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.12.2008
-

Antrag:

Der Energiebedarf von Schulen ist hoch. Gießen ist dem Klimabündnis beigetreten und sich damit zur Energie-Einsparung verpflichtet. Im Haushaltsentwurf für 2009 sind im Investitionsprogramm (§ 9 GemHVO; S. 9) für die Brüder-Grimm-Schule zum
Ausbau des Ganztagesbereichs 650.000 € (Titel 652009024) und zur Gesamtsanierung 489.000 € von insgesamt erforderlichen 7.665.000 € (Titel 652009025)
ausgewiesen. Der Ausbau des Ganztagesbereichs erfordert gemäß mündlicher Information einen eigenen Anbau.

Wir bitten um Auskunft, ob und in welcher Weise bei den geplanten Vorhaben das Einfangen von Sonnen-Energie zur
- Warmwasserbereitung mittels Solarkollektoren und
- Netz-Einspeisung mittels Fotovoltaik
eingeplant sind. Wir bitten um Information darüber, ob in den Ausschreibungsbedingungen die technischen Voraussetzungen für derartige Energienutzungen eingeschlossen sind bzw. werden.

Diskussion:

Herr Prof. Dr. Lutz trägt seinen Antrag vor und begründet ihn.

Beratungsergebnis: Ohne weitere Diskussion **einstimmig beschlossen**

9. **Verbindung zwischen Hauffstraße und Brandwegbrücke;** **OBR/2104/2008**
Antrag der CDU-Fraktion vom 06.12.2008
-

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen soll berichten, wie weit der Stand der Planungen ist, eine Verbindung zu schaffen zwischen der Hauffstraße und der Brandwegbrücke.

Diskussion:

Frau Hubing trägt den Antrag vor und begründet ihn.

Beratungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

10. **Verschiedenes**

➤ **Zaun an der Rückseite des Norma-Marktes**

Frau Greilich teilt mit, dass der Zaun ständig reparaturbedürftig ist und möchte wissen, ob der Zaun ordnungsgemäß angebracht wurde und bittet um Überprüfung und Beseitigung der Schäden.

➤ **Schülerfirma der Brüder-Grimm-Schule**

Herr Prof. Dr. Lutz teilt mit, dass die Brüder-Grimm-Schule beim bundesweiten Wettbewerb „Fit for Job“ ausgezeichnet wurde.

Der Ortsbeirat Kleinlinden gratuliert der Brüder-Grimm-Schule zu dem hervorragenden Ergebnis.

Der Zeitungsartikel ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

➤ **Fassenachtsveranstaltung des „Club 68“**

Ortsvorsteher Herlein teilt mit, dass der Club 68 zur Fassenacht am 13.02.2009 ab 19:11 Uhr in das Bürgerhaus Kleinlinden einlädt.

Die Einladung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

➤ **Reinigung von Bushaltestellen**

Herr Volkmann möchte wissen, wer für die Reinigung von Bushaltestellen zuständig ist. Die Bushaltestelle in der Lützellindener Straße sei sehr verdreckt und daher reinigungsbedürftig. Er bittet um Weiterleitung an die zuständige Stelle.

➤ **Reinigung der Weigelstraße**

Herr Prof. Dr. Lutz teilt mit, dass die Weigelstraße (in Höhe Lützellindener Straße) der Reinigung bedarf und bittet um Abhilfe.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Ortsvorsteher die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 21.01.2009, um 20:00 Uhr statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 12.01.2009, 8:00 Uhr.

gez.

Norbert Herlein
Ortsvorsteher



Sandra Walther
Schriftführerin